Mitteilungsblatt der
Stadt Hohnstein
Jahrgang 32 | **Freitag, den 22. September 2023** | Nummer 9

Hohnstein
Burgstadt am Fels

20. Kartoffelfest
... mit Herbst- und Trödelmarkt

Samstag, 30.09.2023, ab 10.00 Uhr
in Ehrenberg, Hauptstraße 105, bei ELS

Näheres dazu im Innenteil auf Seite 27.

Bereitschaftsdienste 2
Stadtverwaltung 2
Wir gratulieren 4
Amtliche Bekanntmachungen Rathaus 4
Amtliche Bekanntmachungen Verbände 5
Aus Stadtrat und Ausschüssen 6
Mitteilungen und Informationen 8
Kulturnachrichten 10
Kirchennchrichten 12
Schulen 13
Sportnachrichten 14
Aus den Ortsteilen 15

Amtliche Mitteilungen der Stadt Hohnstein
mit ihren Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Hohnstein, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Apothekendienst

Notdienst-Apotheken finden Sie im Internet z. B. unter www.apotheken.de.
Rettungsleitstellen erreichen Sie unter 0351 501210 (IRLS Dresden).

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst Herr Dr. Düring

Die diensthabenden Tierärzte erfahren Sie wie folgt:
- https://www.landratsamt-pirna.de/veterinaerdienst-aktuell.html
- www.tierarzt-stolpen.de

Notfallservice der Tagesklinik für Kleintiere Stolpen, Tel. 035973 2830:
wochentags: 8.00 Uhr - 21.00 Uhr, samstags: 8.00 Uhr - 17.00 Uhr (mit telefon. Anmeldung)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hohnstein

Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein
Telefon: 035975 8680 • Fax: 035975 86810 • E-Mail: stadt@hohnstein.de • Internet: www.hohnstein.de

	Name	Zi.	Telefon (035975-)	E-Mail
Bürgermeister	Herr Brade	22	8680	buergermeister@hohnstein.de
Sekretariat	Frau Rommel	21	86821	stadt@hohnstein.de
Projektstelle Kaspermanager	Frau Qualmann/ Herr Streit	32	86832	ute.qualmann@hohnstein.de/ axel.streit@hohnstein.de
Haupt- und Bauamt				
Leiter	Herr Hentzschel	25	86825	bauamt@hohnstein.de
Feuerwehr- und Ordnungswesen	Herr Döring	14	86814	ordnungsamt@hohnstein.de
Meldestelle, Gewerbeamt	Frau Sommer	15	86815	meldeamt@hohnstein.de
Standesamt	Frau Wauer/Frau Bleschke	16	86816	standesamt@hohnstein.de
Liegenschaften	N.N.	24	86824	liegenschaften@hohnstein.de
Bauamt	Herr Franz	23	86833	alexander.franz@hohnstein.de
Kämmerei				
Leiterin	Frau George	26	86826	kaemmerei@hohnstein.de
Personal, Finanzen, Kasse	Frau Schierk	27	86827	buchfuehrung@hohnstein.de
Steuern	Herr Haase	28	86828	kasse@hohnstein.de
TOURISMUSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER STADT HOHNSTEIN MBH				
Geschäftsführer	Herr Häntzschel	12	86823	tourismus@hohnstein.de
Gästeamt	Frau Kadalla		86813	gaesteamt@hohnstein.de

Sprechzeiten im Rathaus

Montag	nach Vereinbarung
Dienstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat über Tel. 035975 86821.

Bauhof der Stadt Hohnstein

Schandauer Straße 6, 01848 Hohnstein

Telefon:	035975 86824
Fax:	035975 86810

Hausmeister für die kommunalen Gebäude:
Enrico Leuner - erreichbar über 0173 3830464.

Die gemeinsame Schiedsstelle

der Gemeinde Lohmen, der Stadt Wehlen und der Stadt Hohnstein ist ab sofort über nachfolgende Kontaktdaten zu erreichen:
E-Mail: schiedsstelle@lohmen-sachsen.de
Telefonnummer: 03501 581056.

Gästeamt und Traditionsstätte

Rathausstraße 9, 01848 Hohnstein

Telefon:	035975 86813
Fax:	035975 86829
E-Mail:	gaesteamt@hohnstein.de
Internet:	www.hohnstein.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Sollten Sie außerhalb unserer Geschäftszeiten wichtige Rückfragen haben oder dringende Informationen benötigen, können Sie uns jederzeit gern unter der Handy-Nummer 0172 5371683 erreichen.

Ortschaftsräte und Ortsvorsteher

Ortschaftsrat	Ortsvorsteher	Sprechstunde/Erreichbarkeit
Hohnstein	Hendrik Lehmann	erreichbar unter Telefon 035975 87000 und info@hotel-zur-aussicht.de
Cunnersdorf	Jens Lang	erreichbar unter 035975 81503 oder lang.hohnstein@freenet.de
Ehrenberg	Margit Ringel Gerrit Hänsel	erreichbar unter 01511 7379839 oder erreichbar unter 0170 4781736
Goßdorf	Matthias Harnisch	jeden ersten Montag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr im Ortsamt Goßdorf, E-Mail: Matthias-Ute-Harnisch@t-online.de
Lohsdorf	Ronny Taube	erreichbar unter 035975 84490 oder copyscan78@hotmail.de oder 0157 75306693
Ulbersdorf	Ralph Lux	jeden ersten und dritten Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr im Ortsamt Ulbersdorf, E-Mail: ortsvorsteher@ulbersdorf-sachsen.de und Telefon 0179 4621008
Rathewalde/ Hohburkersdorf/ Zeschnig	Uwe Nescheida	erreichbar unter Telefon 035975 84176 und uwe.nescheida@t-online.de

ZVWV-Störungsrufnummer für die Trinkwasserversorgung!

Die ZVWV-Störungsrufnummer für Trinkwasser lautet wie folgt: 035023 51610.
Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz
Markt 11 in 01855 Sebnitz
Tel.: 035971 80600
E-Mail: info@zvwv.de www.zvwv.de

Bereitschaftsnummern - Abwasser

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH,
Bereitschaftsdienst Abwasser Tel. 035971 56775 oder 0175 1672878

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

Ich bin für Sie da...
Matthias Riedel
Ihr Medienberater vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
03535 489-168
Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239
matthias.riedel@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Wir gratulieren

Vom 26. September 2023 bis 18. Oktober 2023 können folgende und viele andere hier aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes nicht genannte Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern.

Der Bürgermeister gratuliert im Namen der Stadträte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte sowie der Stadtverwaltung Hohnstein allen genannten und nicht genannten Geburtstags-Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit und Freude für das neue Lebensjahr:

in Hohnstein		
Frau Hannelore Höhn	am 26.09.	zum 70. Geburtstag
Herr Heinz Siegemund	am 10.10.	zum 90. Geburtstag
im OT Cunnersdorf		
Frau Irmgard Schick	am 04.10.	zum 75. Geburtstag
im OT Ehrenberg		
Frau Monika Schwenke	am 18.10.	zum 75. Geburtstag
im OT Rathewalde		
Frau Christine Ilga	am 30.09.	zum 80. Geburtstag
im OT Ulbersdorf		
Frau Birgit Pohl	am 01.10.	zum 75. Geburtstag
Frau Jutta Döring	am 02.10.	zum 70. Geburtstag
im OT Waitzdorf		
Herr Rudolf Knopf	am 09.10.	zum 80. Geburtstag

Geburtstagsbesuche des Bürgermeisters

Der Bürgermeister führt Geburtstagsbesuche zu den runden Jubiläen durch. Er besucht die Jubilare zum 70., 80., 90., 95. oder 100. Geburtstag persönlich. Auch zu den Hochzeitsjubiläen ab der Diamantenen Hochzeit (60 Ehejahre) gratuliert der Bürgermeister persönlich. Sollten Sie eine Übermittlungssperre im Meldeamt hinterlegt haben oder keinen Besuch wünschen und das im Sekretariat gemeldet haben, dann erfolgt keine persönliche Gratulation.

Sekretariat der Stadtverwaltung
Frau Rommel, Telefon 035975 8680

Standesamtliche Mitteilungen

Wer sich von dem goldenen Ringe - goldene Tage verspricht, der kennt den Lauf der Dinge und das Herz der Menschen nicht. (irisches Sprichwort)

In unserem **Standesamt im Rathaus** gaben sich wieder **2 Paare** das „**Ja-Wort**“ und **veröffentlichen dürfen wir**

Michael Scholz & Hanka Owsian aus Hohnstein

Torsten & Anett Heinhold, *geb. Masuch aus Augustusburg*

Wir wünschen allen Paaren viel Glück!

Amtliche Bekanntmachungen Rathaus

Das Rathaus bleibt am Brückentag Montag, dem 2. Oktober 2023 geschlossen. Am Mittwoch, dem 4. Oktober 2023 sind wir wieder für Sie da. Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung

Kurzfristige Beschäftigung in der Stadtverwaltung Hohnstein - befristete Stelle möglich

Der Mitarbeiter aus dem Sachgebiet Liegenschaften hat die Stadtverwaltung zum 31. August verlassen. Aufgrund einer längeren Vakanzzeit, bis die Stelle neu besetzt ist, suchen wir zur Überbrückung und Aufgabenerfüllung eine Hilfskraft voraussichtlich bis 31.12.2023 in befristeter Anstellung. Sie sollten sich die Bearbeitung der Sachgebiete unter Anleitung zutrauen. Falls Sie sich das vorstellen können oder Interesse haben, melden Sie sich bitte im Sekretariat der Stadtverwaltung unter 035975 8680 oder stadt@hohnstein.de.

Daniel Brade
Bürgermeister

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan „Ferienloggien Zur Aussicht“ Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein hat mit Beschluss Nr. 60/23 vom 30.08.2023 den Vorentwurf eines Bebauungsplanes „Ferienloggien Zur Aussicht“ Hohnstein gebilligt.
Die Öffentlichkeit soll gemäß § 3 Abs. 1 BauGB möglichst frühzeitig am Verfahren beteiligt werden.
Der Vorentwurf der Planung wird **vom 02.10. bis einschließlich 27.10.2023** in der Stadtverwaltung Hohnstein, Rathausstraße 10 während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht ausgelegt:

Montag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr

Weiterhin sind die Planunterlagen auf der Internetseite des Landesportals des Freistaates Sachsen unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de sowie auf der Internetseite der Stadt Hohnstein www.Hohnstein.de zur Einsichtnahme innerhalb des genannten Zeitraumes einsehbar.
Während der Auslegungsfrist hat jedermann die Möglichkeit zur Einsichtnahme in den Planentwurf und zur Erörterung der Planung.
Anregungen können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift in der Stadtverwaltung vorgebracht werden.
Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beim Beschluss zur Abwägung zum o. g. Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.
Der Beschluss wird hiermit bekannt gegeben.

Brade
Bürgermeister

Aufruf - Vorschläge für den Ehrenamtspreis 2024 einreichen

Nach der Satzung über die Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt Hohnstein können **maximal 3 Personen** jährlich ausgezeichnet werden. Geehrt werden Bürger, die sich ehrenamtlich in besonderer Weise engagieren. Bei der Vergabe des Preises soll eine breite Palette der unterschiedlichsten Bereiche Berücksichtigung finden sowohl auf sportlichem, sozialem als auch kulturellem Gebiet. Es werden nur Einzelpersonen ausgezeichnet. Die Preisverleihung wird in feierlicher Form im Rahmen des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters im Januar 2024 vorgenommen. Die Ausgezeichneten erhalten eine Ehrennadel und eine Ehrenurkunde, zudem ist die Auszeichnung mit einem Eintrag in das „Goldene Buch" der Stadt Hohnstein verbunden.
Vorschläge für Bürger, die sich besonders engagiert haben und ausgezeichnet werden sollen, richten Sie bitte schriftlich bis **spätestens 31. Oktober 2023** an die

Stadtverwaltung Hohnstein
z. Hd. des Bürgermeisters
Rathausstraße 10
01848 Hohnstein

Freigabe der kommunalen Obstbäume zur privaten Ernte

Es ist wieder so weit: das Obst auf unseren Bäumen wird reif. Nachdem die Kirschen den Anfang gemacht haben, folgen in den kommenden Wochen Äpfel, Birnen und Pflaumen. Die kommunalen Obstbäume sind auch in diesem Jahr wieder für alle Interessierten zur Ernte freigegeben. Sie finden unsere Bäume zum Beispiel entlang folgender Wege:

- Hofehainweg von Ehrenberg zur Entenfarm
- Alte Böhmische Glasstraße von Lohsdorf nach Hohnstein
- Alte Polenzer Straße von Cunnersdorf nach Polenz
- Radweg von Krumhermsdorf nach Ulbersdorf
- Viebigweg von Rathewalde nach Zeschnig

Die Ernte erfolgt in eigener Verantwortung. Bitte achten Sie bei der Ernte auf Ihre eigene Sicherheit und auf eine natur- und baumschonende Ernte. Halten Sie außerdem gegebenenfalls bestehende Fahrverbote auf den Wegen ein und lassen Sie beim Abstellen Ihres Fahrzeugs eine ausreichende Durchfahrtsbreite frei.
Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Einwohner davon Gebrauch machen. Sind Sie sich bei Einzelbäumen bezüglich des Eigentums unsicher, dann fragen Sie gern in der Stadtverwaltung nach.

Stadtverwaltung Hohnstein

Amtliche Bekanntmachungen Verbände

Bekanntgabe des AZV Sebnitz

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes nebst Anlagen für das Wirtschaftsjahr 2024 liegen in der Zeit vom

Freitag, dem 20. Oktober 2023
bis einschließlich
Donnerstag, dem 2. November 2023

zur Einsichtnahme für Einwohner und Abgabepflichtige des Verbandsgebietes des Abwasserzweckverbandes Sebnitz im Sekretariat des Oberbürgermeisters im Rathaus der Stadt Sebnitz, Kirchstraße 5, 01855 Sebnitz während der Sprechzeiten (mittwochs geschlossen) aus.
Einwohner und Abgabepflichtige können ab dem ersten Tag der Auslegung für die Dauer von 14 Arbeitstagen Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Diese Frist endet am 14.11.2023.
Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt die Verbandsversammlung am 15. November 2023 in öffentlicher Sitzung.

Kretzschmar
Verbandsvorsitzender

Einladung zur 144. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz

Am **Dienstag, dem 26. September 2023, um 10.00 Uhr** findet die nächste Versammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz im Ratssaal der Stadtverwaltung Sebnitz, Rathaus, Kirchstr. 5, 01855 Sebnitz mit folgender Tagesordnung statt:

- Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022
- Beratung und Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2022
- Beratung und Beschluss zur Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Auszahlungen des Wirtschaftsjahres 2023
- Beratung und Beschluss zum Ausgleich des Verlustvortrages aus dem Wirtschaftsjahr 2019
- Beratung und Beschluss zur Bestätigung von Nachtragssachverhalten und der Umverlegung TW-Leitung im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Regenwasserkanal Krumhermsdorf, Kreisstraße und damit verbundenen überplanmäßigen Auszahlungen
- Beratung und Beschluss zur Beauftragung der örtlichen Prüfung ab dem Jahresabschluss 2023 und der Kassenprüfung ab dem Jahr 2024
- Informationen, Fragen und Anregungen

Kretzschmar
Verbandsvorsitzender

Information des Veterinärdienstes

Abgangsmeldung für Schafe, Ziegen und Schweine erforderlich

Seit dem 1. August 2023 sind zusätzlich zu den bisherigen Stichtags- und Zugangsmeldungen auch Abgangsmeldungen für Schafe, Ziegen und Schweine durch den Halter vorzunehmen.

Dies ergibt sich aus einer Änderung des EU-Rechts, um die Rückverfolgbarkeit von Tieren und tierischen Produkten sicherzustellen.

Folgende Meldewege können genutzt werden:

* die kostenfreie Onlinemeldung direkt in der Hit-Datenbank unter folgende Internetadresse: https://www.hi-tier.de/
* das kostenfreie Meldekarten-Online Tool der Regionalstelle HIT unter folgende Internetadresse: https://meldekartenonline.lkvsachsen.de/
* das kostenpflichtige Meldekartenverfahren (Abarbeitung der Meldung über die Regionalstelle mittels Nutzung spezifischer Meldekarten) für Übernahme/Zukauf sowie Abgang

Die geltenden Verkaufspreise für Meldekarten können dem Gebührenkatalog der Regionalstelle HIT unter: https://www.lkvsachsen.de/hit ohrmarken/gebuehrenkatalog/ entnommen werden.
Abgangsmeldungen für Schafe, Ziegen und Schweine können genauso wie die Zugangsmeldung auch als „Gruppenmeldung" erfolgen.
Die Verendung/Tötung ist weiterhin nicht zu melden.
Die Meldefrist beträgt sieben Tage.

Aus Stadtrat und Ausschüssen

Einladung zur nächsten Stadtratssitzung

Die 48. Stadtratssitzung der Stadt Hohnstein findet am
Mittwoch, dem 27. September 2023, um 18.30 Uhr,
im Kulturraum Schloss Ulbersdorf, Am Schloss 1
in Ulbersdorf
statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 30.08.2023
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen von Bürgern und Stadträten
5. Information zu erteilten Bauaufträgen aufgrund erfolgter Ausschreibungen
6. Beratung zum Sitzgemeindeanteil für die Musikschule Sächsische Schweiz 2024
7. Beschluss über die Preisliste für Bauhofleistungen an Dritte
8. Grundstücksangelegenheiten

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.
Die Einwohnerschaft ist zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.
Die endgültige Tagesordnung wird an den Bekanntmachungstafeln bekannt gemacht.

Bericht aus der 47. Sitzung des Stadtrates am 30. August 2023

Anwesend: 6 Stadträte und der Bürgermeister, damit 7 stimmberechtigte Anwesende.

Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

22.06.	17 Uhr Informationsveranstaltung mit Garagennutzern Brandstraße 2 und 4 Hohnstein im Ratssaal
23.06.	9 Uhr Nationalparkrat im Landratsamt Pirna
23.06.	12.30 Uhr Verbandsversammlung Trinkwasserzweckverband Pirna/Sebnitz im Landratsamt Pirna
28.06.	9 Uhr Brandverhütungsschau Nationalpark gemeinsam mit der Gemeinde Lohmen
29.06.	um 16.30 Uhr Schulkonferenz Grundschule zur Bildung einer ersten Klasse mit 29 Schülern
30.06.	19 Uhr Gemeindefeuerwehrjahreshauptversammlung in der Huschelhütte Ehrenberg
03.07.	17.30 Uhr Ortsbegehung und Ortschaftsrat Cunnersdorf
04.07.	18.00 Uhr Dienstberatung Ortsvorsteher im Ratssaal
05.07.	9 Uhr Arbeitsgruppe Aktionsplan Bastei
07.07.	Letzter Schultag mit Verabschiedung der 4. Klassen in der Grundschule
13.07.	Einweihung Straßenbau Am Hutenhof
13.07.	Einwohnerversammlung Hohburkersdorf
18.07.	Ministerin Klepsch überbrachte FM-Bescheid über 609.000 Euro für Ausstellungen Burg Hohnstein
21. bis 23.07.	80 Jahre FFw in Lohsdorf, Sonntag 10 Uhr Löschangriff um Pokal Bürgermeister, Sieg Ulbersdorf
26.07.	10 Uhr Spatenstich für neues Umspannwerk in Neustadt
28. bis 30.07.	Sommerfest in Goßdorf, Sonntag Übergabe MTW an FFw Goßdorf
29.07. bis 05.08.	Knabenchor Meersburg in Hohntein zu Gast
07.08.	Gesellschafterversammlungen Tourismus-GmbH und Burg-GmbH
17.08.	Ein Jahr Bürgerinitiative Naturpark
18.08.	Begehung von 4 Gerätehäusern mit Unfallkasse Sachsen
19.08.	10 Uhr Schuleingang Grundschule Hohnstein, zwei erste Klassen gebildet, eine Lehrerin fehlt
25.08.	Einweihung Wanderwegbrücke Polenztal mit Stolpen und Radeberger

2. Informationen
- GVD Nando Schwenke hat Tätigkeit aufgenommen
- Kündigung Herr Fischer, SB Liegenschaften zum 31.08.2023, Neuausschreibung erfolgt

3. Baugeschehen

Am 11.08. erfolgte die Auftragsvergabe für die beiden Löschwasserbehälter an der Brandstraße und am Torwiesenweg bei Waitzdorf. Den Auftrag für Waitzdorf erhielt die Firma STRABAG (162.942,65 €), den Behälter an der Brandstraße wird die Firma Karl Köhler aus Heidenau bauen (136.231,00 €). Die Gesamtkosten für die drei Zisternen bleiben damit unter den maximal förderfähigen Kosten von 568.055 €. In Waitzdorf ist der Baubeginn für den 02.10. geplant, für den Standort Brandstraße findet am 31.08.2023 die Bauanlaufberatung statt.
Die Instandsetzung der Wanderwegebrücke über die Polenz unterhalb der Bockmühle konnte mit der VOB-Abnahme am 07.07. abgeschlossen werden. Offen ist nun noch die Schlussrechnung der Firma Göttlich. Die Gesamtkosten des Vorhabens werden sich voraussichtlich auf rund 84.000 € belaufen, wovon 54.000 € durch die Radeberger Spendenaktion finanziert werden können. Weitere 15.000 € tragen jeweils die Stadt Stolpen und Hohnstein.
Ebenfalls abgeschlossen – bis auf einige Restarbeiten - ist die Erneuerung der Ketten am Sebnitztalwanderweg zwischen Ulbersdorf und Kohlmühle. Hier fand am 09.08. die Abnahme statt. Dieses Vorhaben wird vollständig aus der Radeberger Spendenaktion finanziert.
Die grundhaft instandgesetzte Straße Am Hutenhof in Rathewalde wurde am 13.07. abgenommen und zusammen mit den Anwohnern und der Baufirma eingeweiht. Das Vorhaben wurde zu 75 % aus LEADER-Fördermitteln finanziert. Offen ist auch hier noch die Schlussrechnung der Baufirma und die anschließende Fördermittelabrechnung.
Am kommunalen Wohnobjekt Schulberg 6 konnten über den Sommer die Arbeiten zur Instandsetzung von zwei Stützmauern weitestgehend abgeschlossen werden. Als Restleistung muss hier noch das neue Geländer an der Hofzufahrt geliefert und montiert werden. Das Vorhaben ist eine Maßnahme des Städtebauförderprogramms und wird zu zwei Dritteln aus Mitteln des Bundes und des Freistaates finanziert.
Für die Sanierung des Freibades Hohnstein sind zwischenzeitlich alle Leistungen beauftragt:

Los 1	Erdarbeiten 33.461,31 € Bohr Garten- und Landschaftsbau Särka
Los 2	Fassadenarbeiten 19.017,14 € AP Bau- und Projektmanagement GmbH Bischofswerda
Los 3	Tischler 20.175,36 € Böchex Türen- und Fenster Fertigung GmbH Mulda
Los 4	Badtechnik 97.941,51 € Aquaprojekt Plauen

Am 29.08. fand hier die Bauanlaufberatung statt, Baubeginn ist voraussichtlich der 18.09. Die Fertigstellung ist bis April 2024 geplant.
Für die Sanierung des Freibades Rathewalde wurden alle erforderlichen Leistungen ausgeschrieben und es liegen für alle Lose Angebote vor. Die Vergabebeschlüsse stehen heute auf der Tagesordnung.
Ausgeschrieben war auch der grundhafte Ausbau eines Teilabschnitts der Straße Zum Amselgrund in Rathewalde. Die öffentliche Ausschreibung brachte keine Angebote. Die Maßnahme wurde nun noch einmal beschränkt ausgeschrieben, am 06.09. findet die Angebotseröffnung statt.

Weiterhin ist aktuell die Straßenbaumaßnahme an der Brückenstraße in Hohburkersdorf ausgeschrieben, die Angebotseröffnung ist hier am 08.09. Beide Vorhaben werden anteilig mit Fördermitteln des Freistaats finanziert.
Das LEADER-Fördervorhaben „Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Ehrenberg, Neustädter Straße“ wird voraussichtlich ab dem 11.09. durch die Firma SSS umgesetzt. Die Baukosten sind mit 78.000 € angesetzt.
Über die Sommerferien konnte der Umbau des ehemaligen Sportlehrerzimmers in der Grundschule Hohnstein zu einem weiteren Hortraum weitestgehend abgeschlossen werden. Offen ist hier noch die Elektro-Feininstallation, die nach den Arbeiten durch den ASB durchgeführt werden kann. Nach aktuellem Stand werden sich die Kosten auf ca. 17.000 € summieren, bei geplanten 18.000 €.
An der Bergstraße in Goßdorf hat die Firma Sebnitztalbau mit den Arbeiten im Bereich des Böschungsabbruchs begonnen. Im Wesentlichen wurde der Großteil des erforderlichen Erdaushubs für die geplante Stützwand durchgeführt. Die Arbeiten werden nach Beendigung der Baumaßnahme an der Förderschule Ehrenberg fortgesetzt.
Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung 2021 führt derzeit die Firma Sebnitztalbau in Ehrenberg im Bereich der Förderschule die Instandsetzung eines Regenwasserkanals durch. In der vergangenen Woche musste dafür die Hauptstraße voll gesperrt werden – die Arbeiten in diesem Bereich konnten am vergangenen Freitag abgeschlossen werden. Im Anschluss wird nun der Kanal in Richtung Förderschule verlegt und abschließend der Auslaufbereich des Kanals unterhalb der Hauptstraße gestaltet. Für diese Arbeiten ist jedoch nur noch eine halbseitige Sperrung erforderlich.

Kommunalwald:
- Die geplanten Arbeiten an der Zufahrt Bockmühle Cunnersdorf sollen nach Aussage des beauftragten Unternehmers in ca. 2-3 Wochen beginnen. Ursprünglich war April dieses Jahres avisiert.
- Wald an den Serpentinen: Herr Fleischer führt aktuell Gespräche mit geeigneten Firmen. Für die Fällung sind nach derzeitigem Stand 1 bis 2 Wochen geplant, in denen die Straße voll gesperrt werden müsste.
- Wendischau-Weg Cunnersdorf: Harvester steht zur Verfügung, die Klärung des Lagerplatzes läuft gerade, wenn dieser gesichert ist, muss noch der Maschinenweg auf die notwendige Breite gebracht werden, die Kosten dafür belaufen sich auf geschätzte 1.000 €.

4. Bekanntgaben der Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 21.06.2023
- keine Beschlüsse gefasst
- Vorberatung Erbbaupacht oder Verkauf Grundstück für Rettungswache Hohnstein
-

Gefasste Beschlüsse im Stadtrat am 30. August 2023

Beschluss 50/23: Finale Umsetzung des Technikkonzeptes des Bauhofes der Stadt Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bestätigt die finale Umsetzung des Technikkonzeptes des Bauhofes der Stadt Hohnstein. Damit verbunden sind außerplanmäßige Auszahlungen in 2023 für die Anschaffung von zwei Schneepflügen für zwei Multicars und den Ankauf der zwei kleinen Traktoren mit insgesamt 42.830,86 Euro Gesamtaufwendungen.
Diese Mehraufwendungen werden durch Verkäufe sowie Einsparungen und Mehrerträge im Haushalt 2022/23 gedeckt. Zudem wird der Sperrvermerk im Haushalt 2022/23 für die Anschaffung eines Rasentraktors aufgehoben.
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 51/23: Außerplanmäßige Ausgabe in der Kindertagesstätte Ulbersdorf

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 8.500 Euro im Haushaltsjahr 2023 für folgende dringende Neubeschaffungen:
Ausstattung Möbel im Ü3-Bereich der Kita Ulbersdorf
8.500 Euro
Die Deckung dieser Ausgabe erfolgt aus folgender Planposition: Einsparung Neubau Parkplatz Förderschule Ehrenberg 15.000 Euro
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 52/23: Aufstellung eines Doppelhaushaltes 2024/2025

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 einen Doppelhaushalt aufzustellen, d. h. gemäß § 74 Abs. 1 Satz 2 Sächsische Gemeindeordnung i. V. m. § 7 Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung eine Haushaltssatzung für die Jahre 2024 und 2025 zu erlassen.
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 53/23: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Hochwasserschutz“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Hochwasserschutz“, an den wirtschaftlichsten Bieter LLB GmbH aus Dresden, auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Ingenieurbüros Picon GmbH nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung zum Angebotspreis von 129.682,73 € Brutto.
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 54/23: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Bad Technik Los 1 - Wassertechnik“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Bad Technik Los 1 - Wassertechnik“ an den wirtschaftlichsten Bieter Aquaprojekt Plauen aus Plauen, auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Ingenieurbüros Picon GmbH nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung zum Angebotspreis von 118.173,43 € Brutto.
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 55/23: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Bad Technik Los 2 - Freianlagen“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Bad Technik Los 2 - Freianlagen“ an den wirtschaftlichsten Bieter Dipl.-Ing. H. Bendl, Hoch-u. Tiefbau GmbH & Co. KG Sebnitz aus Sebnitz, auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Ingenieurbüros Picon GmbH nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung zum Angebotspreis von 163.666,90 € Brutto.
Mehrheitlich mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen.

Beschluss 56/23: Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Bad Technik Los 3 - Rutschen“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Sanierung Freibad Rathewalde Bad Technik Los 3 - Rutschen“ an den wirtschaftlichsten Bieter Wartungsservice Böhme aus Neuhausen, auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Ingenieurbüros Picon GmbH nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung zum Angebotspreis von 36.147,26 € Brutto.
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 57/23: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau eines Teilabschnittes der Brückenstraße im Ortsteil Hohburkersdorf“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein ermächtigt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau eines Teilabschnittes der Brückenstraße im Ortsteil Hohburkersdorf“ mit einem maximalen Auftragswert von gesamt 184.320,00 €.
Einstimmig mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

Beschluss 58/23: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau der Straße „Zum Amselgrund“ im Teilabschnitt Zufahrt 39 OT Rathewalde“

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein ermächtigt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau der Straße „Zum Amselgrund“ im Teilabschnitt Zufahrt 39 OT Rathewalde“ mit einem maximalen Auftragswert von gesamt 101.120,00 €.
Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 59/23: Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bestätigt nachfolgende Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH:
1. Im § 8 zum Aufsichtsrat werden folgende Absätze neu gefasst:
(1) Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat besteht aus dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates sowie drei weiteren Mitgliedern. Die Gesellschaftsversammlung wählt aus ihrer Mitte die Mitglieder des Aufsichtsrates und bestimmt den Vorsitzenden.
(3) Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn der Vorsitzende des Aufsichtsrates sowie mindestens zwei Mitglieder des Aufsichtsrates anwesend sind. Weitere Einzelheiten der inneren Ordnung des Aufsichtsrates können in einer Geschäftsordnung geregelt werden, welche die Vorgaben dieses Gesellschaftsvertrages zu berücksichtigen hat und der Zustimmung der Gesellschafterversammlung bedarf.
2. Im § 8 wird der Absatz 4 wie folgt ergänzt:
Bei Stimmengleichheit hat der Vorsitzende doppeltes Stimmrecht.
Einstimmig mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

Beschluss 60/23: Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Ferienloggien Zur Aussicht“ Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt:

1. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Ferienloggien Zur Aussicht“ Hohnstein, bestehend aus den Planteilen A, B und C in der Fassung vom 28.06.2023 wird gebilligt.
2. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Ferienloggien Zur Aussicht“ Hohnstein wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans korrigiert.
   Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans wird nunmehr wie folgt begrenzt:
   1. im Norden vom teils landwirtschaftlich, teils als Wald genutzten Flurstück 371/10 Gemarkung Hohnstein, wobei unmittelbar angrenzend an das Plangebiet der zur Hofstelle Bergweg 9 führende private Zufahrtsweg verläuft,
   2. im Osten von der westlichen Grundstücksgrenze des Flurstücks 295/3 Gemarkung Hohnstein, über den der private Zufahrtsweg zur Hofstelle Bergweg 9 verläuft,
   3. im Süden vom bebauten Teil des Grundstücks Bergweg 7 (Hotel zur Aussicht), und den nördlichen Grenzen der Flurstücke 289/4, 289/8, 288 und 302/14 Gemarkung Hohnstein,
   4. im Westen vom Bergweg sowie den östlichen Grenzen der Flurstücke 302/29 und 292 Gemarkung Hohnstein.

   Der geänderte Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 295/4, 296, 302/25, 302/26, 302/28 und 371/9 sowie Teile des Flurstücks 294 Gemarkung Hohnstein. Die Größe des Geltungsbereiches beträgt ca. 0,4 ha.
3. Der Vorentwurf des o.g. Bebauungsplanes ist nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit für die Dauer von zwei Wochen öffentlich auszulegen.
4. Die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der frühzeitigen öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 1 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.
5. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu geben.

Einstimmig mit 6 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 61/23: Beschluss zum Verkauf eines Teiles des Flurstückes 442 der Gemarkung Hohnstein

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt, einen Teil des städtischen Flurstückes 442 der Gemarkung Hohnstein mit einer Fläche von ca. 1.300m² zu einem Bodenpreis von 7,20 €/m² an den DRK Kreisverband Sebnitz e. V. zu verkaufen. Mit dem Verkauf ist ein Vorkaufsrecht für die Stadt Hohnstein in das Grundbuch einzutragen, wenn das Grundstück nicht mehr als Rettungswache betrieben werden soll.
Alle mit dem Rechtsgeschäft in Zusammenhang stehenden Kosten sind durch den Erwerber zu tragen.
Einstimmig mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

Mitteilungen und Informationen

Großes Interesse an Entwicklung der Nationalparkregion

Wie geht es weiter mit der Nationalparkregion Sächsische Schweiz? Welchen Stellenwert hat dabei der Naturschutz? Was heißt das für die Entwicklung des Tourismus in der Region? Was wird aus den Wanderwegen und Stiegen, aber auch Rettungswegen für die Feuerwehr und Notfälle? Und wie darf man sich die Waldentwicklung im Nationalpark und im angrenzenden Landschaftsschutzgebiet vorstellen? Diese und andere Konzepte wurden beim ersten gemeinsamen Gesprächsforum des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge und der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst vorgestellt und diskutiert, das am 6. September im Soli Vital in Sebnitz stattfand.
Gekommen waren mehr als 80 interessierte Bürgerinnen und Bürger, darunter Naturschützer und Forstexperten, Vertreter der Bür-

gerinitiative Naturpark Sächsische Schweiz, Unternehmer, Touristiker und Verwaltungsmitarbeiter. Sie konnten sich jeweils zwei von insgesamt vier Themen auswählen und mitdiskutieren. Inhaltliche Impulsgeber waren Kai Ritter-Kittelmann (Leiter Amt für Bevölkerungsschutz) für das Thema Waldbrandschutzmanagement, Tino Richter (Geschäftsführer Tourismusverband Sächsische Schweiz) für die Tourismusentwicklung, Andreas Knaak von der Nationalparkverwaltung zum Thema „Wege“ und Uwe Borrmeister (Leiter der Nationalparkverwaltung und des Forstbezirkes Neustadt) zur Waldentwicklung in der Nationalparkregion.

Zu allen Themen wurde in zwei Gesprächsrunden à 45 Minuten intensiv diskutiert, bevor die Ergebnisse vor allen Teilnehmern zusammengefasst wurden. Dabei gab es sowohl kritische und unterschiedliche Positionen als auch Gemeinsamkeiten. So waren sich die meisten Diskutierenden einig, dass man Naturschutz und Tourismus nicht gegeneinander ausspielen, sondern gemeinsam entwickeln müsse. Deutlich wurde auch, dass sich mehrere Empfehlungen der Expertenkommission „Waldbrände Sommer 2022“ bereits in der Umsetzung befinden, andere noch einer behördlichen Prüfung bedürfen.

Unterschiedliche Auffassungen gab es unter anderem zur Waldentwicklung im Nationalpark, zum Wegekonzept und zu Einschränkungen, die sich durch die Schutzziele des Nationalparks ergeben. Konkrete Forderungen bzw. Empfehlungen bezogen sich zum Beispiel auf die Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs, eine naturverträgliche Besucherlenkung und gezielte Waldbrandprävention. Auch das Für und Wider der Beseitigung von Totholz wurde intensiv diskutiert.

Die Hinweise und Vorschläge werden im Nachgang zusammengefasst und sollen online veröffentlicht werden.

Uwe Borrmeister, Leiter der Nationalparkverwaltung bei Sachsenforst: „Wir haben uns über das große Interesse sehr gefreut. Es ist klar, dass es sich bei unserem ersten gemeinsamen Gesprächsforum um einen Auftakt handelt und nicht alle Fragen ausreichend besprochen und diskutiert werden konnten. Aber wir sind uns auch weitgehend einig darin, dass wir die Zukunft der Nationalparkregion nur gemeinsam entwickeln können.“

„Es zeigt sich einmal mehr, dass eine sachliche Diskussion über schwierige Themen möglich ist“, erklärt Landrat Geisler zum gestrigen Gesprächsforum. „Die Fachleute und Multiplikatoren haben in Sebnitz eine große Bandbreite von Themen rund um die Entwicklung der Nationalparkregion besprochen und ihre Gedanken austauschen können. Ich danke allen, die sich an den regen Diskussionen beteiligt haben, für ihr Engagement, ihre Ideen und Hinweise.

Wir werden mindestens noch einmal in diesem Jahr eine solche öffentliche Austauschveranstaltung durchführen, um ein breites Meinungsbild einzufangen. Danach gilt es, die aufgenommenen Anregungen auszuwerten und im kommenden Jahr eine fortführende Veranstaltungsreihe durchzuführen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass dann auch die Vertreter der sächsischen Staatsregierung mit am Tisch sitzen und direkt einbezogen werden können.“

Landrat Michael Geisler forderte zudem von der Landespolitik mehr Unterstützung für die Region und klare Entscheidungen zum Beispiel zur Winterbergbaude. Es muss zur Umsetzung dessen kommen, was man dazu mit Vertretern des Freistaates seit Jahren besprochen hat.

Geisler bekräftigte jedoch auch, dass nach den Waldbränden im Sommer 2022 viel geschehen ist und es positive Veränderungen erzielt worden sind. Sowohl Uwe Borrmeister für die Nationalparkverwaltung als auch Landrat Michael Geisler kündigten weitere Gesprächsforen zu diesen und ähnlichen Themen der Nationalparkregion an.

Hintergrund: Im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten trägt die Nationalparkverwaltung den traditionellen Erholungs- und Sportinteressen im größtmöglichen Umfang Rechnung, zum Beispiel bei den Vereinbarungen zu einem Netz von 400 Kilometern Wanderwegen, 700 zugelassenen Kletterfelsen, 100 Kilometern Zugangswegen zu Kletterfelsen, 58 Boofen und 51 Kilometern Radrouten.

Nationalpark Sächsische Schweiz

Einladung zur Wanderung mit der Bürgerinitiative Naturpark

Die Bürgerinitiative Naturpark traf sich am 17. August 2023 im Saal der Burg Hohnstein zum einjährigen Gründungsjubiläum. Ca. 50 Interessierte waren dieser Einladung gefolgt. Es würde ein Resümee über die Arbeit von einem Jahr gezogen, das Erreichte bilanziert und der aktuelle Stand erörtert. Ebenfalls wurde das erarbeitete Konzept für einen Naturpark Sächsische Schweiz vorgestellt. Es ist das Gegenkonzept zum bestehenden Nationalpark.

Mehr dazu ist auf der Homepage der Bürgerinitiative zu finden. Nunmehr wird eine zweite Wanderung organisiert. Am Sonnabend, dem 14. Oktober 2023 ist um 10 Uhr Treffpunkt in Hohnstein am Parkplatz Puttrich bzw. der Kita kleiner Bahnhof. Wandern Sie mit! Es dauert zwei Stunden.

Die Bürgerinitiative

Kulturnachrichten

Der Veranstaltungskalender bis Ende Oktober

30.09.2023	10 Uhr	20. Kartoffelfest beim Ehrenberger Landservice
30.09.2023	18 Uhr	Weinfest mit Live-Musik im Lindengarten Rathewalde
01.10.2023		Herbstfahrtag im Bahnhof Lohsdorf
07.10.2023	15 Uhr	Kirmesfeier in Cunnersdorf
07.10.2023		Kirmes mit der FFw am Dorfgemeinschaftshaus Rathewalde
07.10.2023	18 Uhr	Herbstfeuer in Goßdorf
28.10.2023	18 Uhr	Halloweenfeier mit dem Märchenturmverein in Ulbersdorf
28.10.2023		Saisonabschluss im Bahnhof Kohlmühle
28.10.2023	19 Uhr	Kirmestanz in der FFw Ehrenberg
29.10.2023	15 Uhr	Familiennachmittag und Gruselwanderung auf Burg Hohnstein

Veranstaltungen Max Jacob Theater im September / Oktober 2023

Potsdamer Figurentheater präsentiert:
„Urmel aus dem Eis“
So., 24. September | 15:00 - 16:00 Uhr

Auf der kleinen Insel Titiwu lebte einst Professor Habakuk Tibatong mit seinen sprechenden Tieren, Wawa der Waran, Ping Pinguin, Schusch Schuhschnabel, der dicke Seelefant und die Schweinedame Wutz. Friedlich ging es zu auf der Insel, doch eines Tages kommt ein Eisberg angeschwommen, was eigentlich schon ungewöhnlich genug war, denn die Insel Titiwu lag mitten in der Südsee. In dem Eisberg befand sich ein eingefrorenes Ei, ein Urzeit-Ei “Was ist da wohl drin?„ Aus dem schlüpfte ein kleines, grünes, schrumpeliges Wesen, ein “Urmel„ und es konnte schon sprechen.
Geeignet für Kinder ab 4 Jahre I Dauer: ca. 45 min.
Eintritt: 7,50 EUR I Ermäßigt: 5,50 EUR

Figurentheater Märchenteppich präsentiert:
„Wie der Schmetterling glücklich wurde“
Di., 3. Oktober | 15:00 - 16:00 Uhr

Der Maler Friedrich malt für seinen Teddy zum Geburtstag einen Schmetterling. Teddy freut sich riesig, bis er bemerkt, dass der Schmetterling irgendwie traurig aussieht und das darf natürlich nicht so bleiben! Friedrich erfindet und malt alles Mögliche, um den Schmetterling glücklich zu machen, aber erst ganz am Schluss gelingt es ihm...
Geeignet ab 3 Jahre I Dauer: ca. 35 min.
Eintritt: 7,50 EUR I Ermäßigt: 5,50 EUR

Figurentheater Cornelia Fritzsche präsentiert:
„Hänsel und Gretel“
So., 8. Oktober | 15:00 - 16:00 Uhr

Wer kennt sie nicht, die Geschichte von Hänsel und Gretel, deren Eltern so arm geworden sind, daß sie ihre Kinder aus lauter Verzweiflung in den Wald schicken und somit ihrem Schicksal überlassen. Doch im Wald steht ein Häuschen aus Pfefferkuchen fein....da hätte man genug zu essen...aber wer mag der Herr von diesem Häuschen sein? In diesem Fall ist es eine böse Hexe und böse Hexen lassen nicht mit sich spaßen. Das diese Geschichte letztendlich gut ausgeht...das erzählt euch diese Geschichte.
Geeignet für Kinder ab 4 Jahre I Dauer: ca. 45 min.
Erwachsene: 7,50 EUR I Ermäßigt: 5,50 EUR

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 20. Oktober 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Freitag, der 6. Oktober 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Mittwoch, der 11. Oktober 2023, 9.00 Uhr

10 Jahre BASTEIFÜCHSE Heimatabend

Am **03.11.2023 um 19 Uhr** laden wir alle treuen Freunde und Liebhaber zur Hausmusik **in die Pension & Gastätte Polenztal** recht herzlich ein.
Um eine Sitzplatzbestellung unter **035975 80826** wird gebeten.
Ab 17.00 Uhr hält die Küche ein Abendessen bereit.
Der Eintritt beträgt 5,- €/Person.

Mit heimatlichen Grüßen

Eure Basteifüchse & Romy Schade

Neuer Hohnsteiner Kalender für 2024 ab sofort bestellbar

Die neuen Wanderkalender für 2024 sind ab sofort bestellbar. Diese können Sie alle unter www.fotografie-jentzsch.de einsehen.
Die Kalender kann in den Größen A4 und A3 bestellt werden. Der Druck erfolgt auf 250 g/m² Bilderdruckpapier mit UV-Lack versiegelt und einzeln eingeschweißt. Gerne nehme ich Ihre Bestellungen im Web-Shop auf der Internetseite oder unter kontakt@fotografie-jentzsch.de entgegen.

Norbert Jentzsch
Freier Fotograf aus Hohnstein

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

Amtliche Mitteilungen mit kirchlichen Nachrichten der Stadt Hohnstein mit den Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

- Herausgeber: Stadt Hohnstein, Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Brade und die Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Hohnstein
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anzeige(n)

Kirchennachrichten

Informationen aus der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein des Kirchgemeindebundes Nördliche Sächsische Schweiz

Sonntag, 24. September - Erntedankfest
9.00 Uhr Gottesdienst in Lichtenhain und Saupsdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in Ehrenberg und Sebnitz
Sonntag, 1. Oktober
9.00 Uhr Gottesdienst in Hohnstein
10.30 Uhr Gottesdienst in Sebnitz
Sonntag, 8. Oktober
9.00 Uhr Gottesdienst in Lichtenhain
10.30 Uhr Gottesdienst in Hinterhermsdorf
Sonntag, 15. Oktober
9.00 Uhr Gottesdienst in Ehrenberg
10.30 Uhr Gottesdienst in Sebnitz
Sonntag, 22. Oktober
9.00 Uhr Gottesdienst in Lichtenhain
10.30 Uhr Gottesdienst zu Kirchweih mit Jubelkonfirmation in Ulbersdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in Sebnitz
14.00 Uhr Gottesdienst zu Kirchweih und Erntedank in Saupsdorf

„Kirche träumen“ – Neue Gesprächsabende über Glaubensthemen

Wir laden herzlich ein zu geselligen Gesprächsabenden in unserer Gemeinde. In gemütlicher Runde beginnen wir mit einem gemeinsamen Abendessen (zu dem gerne alle etwas mitbringen können). Anschließend möchten wir über das Thema „Kirche träumen“ miteinander ins Gespräch kommen. Bibelkenntnisse sind nicht nötig, nur etwas Neugierde und Hunger auf ein buntes Buffet, gute Gemeinschaft und anregende Gespräche.
Die Themenabende in Hohnstein finden statt am **29.09., 27.10. und 24.11.** Beginn ist jeweils **19 Uhr** im Pfarrhaus.

30. September: Gemeinsame Wanderung auf dem Geopfad Goßdorf

Mit allen Wanderfreunde wollen wir am 30. September gemeinsam den „Geopfad Goßdorf“ erkunden.
Die Strecke beträgt ca. 7 km und ist ohne besondere Schwierigkeiten, auch für Kinder gut zu schaffen. (Dauer ca. 3 Stunden).
Treffpunkt ist 13.45 Uhr auf dem Marktplatz Hohnstein oder auf dem Rathaus- Parkplatz neben dem Pfarrhaus in Sebnitz, um Fahrgemeinschaften zu bilden.
Man kann auch direkt 14 Uhr zum Parkplatz „Freibad Goßdorf“ kommen, wo Start und Ziel der Wanderung ist.
Am Ziel ist ein sehr schöner Spielplatz für die Kinder, mit Klettermöglichkeit.
Wir freuen uns aufs gemeinsame Wandern!

22. Oktober: Kirchweih und Jubelkonfirmation in Ulbersdorf

Sehr geehrte Jubelkonfirmanden, wir laden Sie herzlich zur Jubelkonfirmation am 22. Oktober in Ulbersdorf ein. Eingeladen sind alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75, 80, … konfirmiert wurden (also 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948, 1943, …). Egal, ob sie jetzt Mitglieder der Kirche sind oder nicht. Viele feiern das Jubiläum am Ort ihrer Konfirmation, aber auch wenn Sie jetzt hier wohnen, können Sie gern an der Feier teilnehmen.
Bitte melden Sie sich montags oder dienstags persönlich oder telefonisch ((03 59 71) 80 93 30) im Pfarramt in Sebnitz an oder sprechen Sie Pfarrer Kreß an (auch per Mail an sebastian.kress@evlks.de).
Und sprechen Sie gern auch andere aus Ihrem Jahrgang an. Gemeinsam ist es noch schöner!

Pfarrer Sebastian Kreß
Telefon: 035975 84268
E-Mail: sebastian.kress@evlks.de
Pfarrer Lothar Gulbins
Telefon: 035971 8093313
E-Mail: lothar.gulbins@evlks.de
Gemeindebüro Hohnstein:
Die Öffnungszeit des Gemeindebüros in Hohnstein muss bis auf weiteres entfallen.
Gesprächstermine mit Pfarrer Kreß können individuell vereinbart werden.
Pfarramt in Sebnitz
Kirchstraße 7, 01855 Sebnitz
Telefon: 035971 809330
Fax: 035971 8093312
E-Mail: kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de
Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Für Bestattungsanmeldungen wenden Sie sich an die gemeinsame Friedhofsverwaltung in Neustadt. Sie ist täglich (außer Mittwoch) erreichbar unter 03596 503039.
Friedhofsverwaltung in Neustadt
Kirchplatz 2, 01844 Neustadt i. Sa.
Tel.: 03596 - 50 30 39
Dienstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Konzert-Ankündigung

Adonia-Musical HIOB in Sebnitz in der Stadthalle, Neustädter Weg 10

39 Projektchöre bringen das neue Musical deutschlandweit 156 Mal auf die Bühne in Sebnitz. 70 junge Menschen aus Sachsen vereint als Adonia-Projektchor und Band, sind am
Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19.30 Uhr
in der Sebnitzer Stadthalle
zu erleben. Veranstalter sind die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein im Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz und die Jugendorganisation Adonia e.V.

Kommen Sie und erleben Sie dieses Musical der besonderen Art!

Die Story
Obdachlos, krank, von der Frau verlassen – so sitzt er an der Bushaltestelle. Wie konnte das passieren? Und vor allem warum? Bis gerade war er noch der clevere und reich gesegnete Hotel-Besitzer mit einer blühenden Zukunft vor Augen. Keiner der Erklärungsversuche hilft und Hiobs Vertrauen auf Gott wird auf eine harte Probe gestellt. Warum greift Gott nicht ein? Wo ist er? Lange Zeit schaut Gott vermeintlich unbeteiligt zu, doch dann verändert eine Begegnung alles.
Warum lässt Gott das zu? Das mitreißende Musical zur Frage aller Fragen. Erschreckend ermutigend!

Die Künstler
Theater und Tanz, eine coole Projektband und ein großer Chor – das ist Adonia. Die 70 Mitwirkenden haben sich für ein sogenanntes Musicalcamp angemeldet und vor zwei Monaten Album und Noten des Musicals erhalten, um die Lieder bereits zuhause zu üben. In einem intensiven Probecamp wird das 90-minütige Programm einstudiert. Und das Ergebnis ist erstaunlich: Die Jugendlichen sind nicht nur hoch motiviert und begabt, ihre Auftritte begeistern auch durch eine hohe Professionalität.

Adonia e.V.
Seit 2001 steht Adonia für ganz besondere Musicalerlebnisse: Inzwischen sind 60 regionale Adonia-Projektchöre mit 4.000 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von 1.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern unterwegs.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung.
Adonia e.V., Windelbachstr. 9, 76228 Karlsruhe, 0721 56009910, info@adonia.de, www.adonia.de

Schulen

Unsere Schulanfänger 2023/24 in der Konrad-Hahnewald-Grundschule Hohnstein

Am 19. August 2023 konnten zwei neue erste Schulklassen eingeschult werden. Wir wünschen den ABC-Schützen viel Erfolg und Freude für den neuen Lebensabschnitt.

Schulanfänger Klasse 1a

Klassenlehrerin Frau Ines Hoppenz

Hohnstein:
Schläfke, Vanessa
Zühlke, Smilla Teona
Edgar
Cunnersdorf:
Viehrig, Leni Charlotte
Sagafe, Leon
Ehrenberg:
Keul, Ian
Rathewalde:
Naumann, Laura
Ulbersdorf:
Lindemann, Lotta
Zeschnig:
Mischke, Angelina
Moritz Kamil
Forker, Fred

Schulanfänger Klasse 1b

Klassenlehrerin Frau Antje Meißner

Cunnersdorf:
Hauswald, Cora
Ehrenberg:
Ehnert, Laura
Groß, Henriette
Backasch, Maximilian
Seidel, Karl
Goßdorf:
Kellermann, Lena
Liddy

Aufgrund der fehlenden Zustimmungen der Eltern dürfen hier nicht alle Kinder namentlich genannt werden.

Lohsdorf:
Cäsar, Felicia
Leuner, Elena
Ulbersdorf:
Hering, Luisa
Laube, Mila
Ebermann, Tian

Anzeige(n)

Dank an alle Helfer

Vor einiger Zeit berichteten wir, dass im Außengelände unserer Grundschule durch Vandalismus Schäden entstanden sind. Durch viele fleißige Hände wurden die Zerstörungen beseitigt, repariert und zusätzlich verschönert. Unser Hausmeister, Herr Leuner, und Mitarbeiter des Bauhofs reparierten den Wasserhahn, das Futterhäuschen und unser Spielgerätehaus. Schäden im Bereich der Beete, Steine und Anlagen wurden vom Personal der Schule instandgesetzt. Herr Eichler vom Permahof nahm sich der abgebrochenen Sonnenuhr an und gab ihr durch einen neuen Anstrich noch zusätzlich ein schöneres Aussehen. Nach unserem Aufruf in der Hohnsteiner Zeitung meldete sich Herr Weber, der Vati einer Schülerin. Mit viel Engagement brachte er unser großes Insektenhotel wieder auf Vordermann und gestaltete einige Teile neu.
Die Schüler und das Team der Grundschule möchten sich bei allen ganz herzlich bedanken! Bleibt zu hoffen, dass unser schönes Schulgelände zünftig von solch mutwilligen Beschädigungen verschont bleibt!

Anzeige(n)

Sportnachrichten

Der Hohnsteiner Sportverein informiert

Spiele der Männermannschaft

Freunschaftsspiel:

13.08. Traktor Reinhartsdorf 1. – HSV 1:2
Torschützen: D. Berger, A. Thomas

20.08. HSV – SSV Langburkersdorf 6:0
Torschützen: U. Hausdorf, 2x R. Losinski, P. Wende, D. Berger, M. Eichler

1. Runde Kreispokal:

26.08. HSV – SpG Struppen/ FSV Bad Schandau 3:5
Torschützen: ET, 2x L. Nickisch

Ligaspiele:

02.09. Hartmannsdorfer SV Empor – HSV 4:2
Torschützen: M. Eichler, J. Heymann

Kommende Spiele in der Kreisliga B

23.09.	HSV – Aufbau Pirna Copitz	15:00 Uhr
08.10.	SC Freital 4. – HSV	15:00 Uhr
14.10.	HSV – VfL Pirna Copitz 2.	15:00 Uhr
21.10.	HSV – SpG Struppen/FSV Bad Schandau	15:00 Uhr
28.10.	SV Königstein – HSV	15:00 Uhr
04.11.	HSV – SG Freital Weißig	14:00 Uhr
12.11.	SpG Possendorf – HSV	11:30 Uhr
18.11.	HSV – SV Chemie Dohna	14:00 Uhr
26.11.	SV Birgwitz-Pratzschwitz – HSV	14:00 Uhr
02.12.	HSV – SV Blau Gelb Stolpen	13:30 Uhr
09.12.	HSV – Hartmannsdorf SV Empor	13:30 Uhr

Alle Eltern, Freunde und Bekannte unserer Spieler und des Vereines, alle Interessierte am Fußball und alle Hohnsteiner sind herzlich eingeladen unsere Mannschaften bei den Spielen zu unterstützen und anzufeuern.
Wir freuen uns auf euch.

Große Kleine Fußballer gesucht!!

Wir vom Hohnsteiner SV suchen wieder Fußballbegeisterte Mädchen und Jungen für den Ausbau unserer Jugendmannschaften.
Ihr wollt zeigen, dass ihr am Ball was drauf habt? *Bei uns könnt ihr das!*
Auf dem Hohnsteiner Sportplatz an der Schandauer Straße trainieren wir jeder Woche ab 17:00 Uhr mit viel Spaß und Ehrgeiz.

Kommt vorbei oder sprecht uns einfach mal an.

Anzeigenwerbung
online buchen: **anzeigen.wittich.de**
WITTICH MEDIEN

Hohnsteiner Kegler feiern 50-jähriges Jubiläum

Über die Geschichte des Kegelsports auf der „Hocksteinschänke“ wurde bereits im März ausführlich berichtet. Am 2. September erfolgte für die heute noch aktive Mannschaft der Start in die 51. Wettkampfsaison. Zur Erinnerung: 2021 wurde auf Initiative der Hohnsteiner eine Spielgemeinschaft mit der SGK Lohmen gegründet. Uwe Rose (Lohmen) konnte sein Spiel mit 18 Kegeln gewinnen. Nach den dritten Startern schienen die Hohnsteiner aber keine Chance mehr auf den Sieg zu haben. Gunter Förster hatte als letzter Starter 31 Kegelpunkte aufzuholen und musste dabei auch drei von vier Durchgängen gegen einen der besten Spieler von Gottleuba gewinnen. Am Ende gewann er sogar alle vier Durchgänge, erzielte er mit 551 Kegeln einen neuen Bahnrekord und machte aus den 31 Kegeln Rückstand ein Plus von 24. Bester Spieler von Gottleuba war Marcel Becker mit 508 Kegeln. Zum neuen Mannschaftsbahnrekord reichte das Gesamtergebnis jedoch nicht, aber immerhin zur vorübergehenden Tabellenführung.

Tabellenstand zum 1. Spieltag	Spiele	Tabellenpunkte	MP	FW	Räu	Volle	**Gesamt**
1. SG Hohnsteiner SV/SGK Lohmen	1	2 : 0	4 : 2	33	602	1370	**1972**
2. Fortschritt Pirna (ehemals Süd)	1	2 : 0	4 : 2	36	592	1327	**1919**
3. SV Medizin Bad Gottleuba	1	0:2	2 : 4	40	548	1349	**1897**
4. ESV Lok Pirna	1	0:2	2 : 4	44	563	1263	**1826**
5. KSV Neustadt	0	0:0	0 : 0	0	0	0	**0**

Am Freitag, dem 8. September gab es eine kleine Feier zu „Ein halbes Jahrhundert Dienstagskegler“. Diese Bezeichnung stammt aus alten Zeiten, als auf den Bahnen der Hocksteinschänke bis 1981 noch zwei Mannschaften aktiv waren. Die schon früher gegründete 1. Mannschaft trainierte freitags. Zum Fest waren selbstverständlich die Spielerfrauen eingeladen und auch ehemalige Spieler, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr dabei sind.
Ein herzlicher Dank gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rathewalde, die für die Feier als Sponsoring ein Zelt zur Verfügung stellten. Ebenso Helen und Sven Reumann von der Hocksteinschänke für ihre Unterstützung unseres Kegelsports. Gleich zum ersten Wettkampf der neuen Saison konnte ein neuer Satz Kegel eingeweiht werden.
Es war eine gelungene Veranstaltung mit vielen Erinnerungen an alte Zeiten. Die ständigen Wechsel von der ersten zur zweiten Kreisklasse in den Anfangsjahren über die erfolgreichen 90er-Jahre bis hin zu unseren erfolgreichsten Jahren in der Kreismeisterliga, gekrönt mit dem Kreismeistertitel im Jahr 2015. 2019 konnte noch einmal Platz zwei von acht Mannschaften in der Kreismeisterliga belegt werden. Danach kamen aus Alters- und gesundheitlichen Gründen Personalprobleme und dazu noch Corona. Der Kegelsport auf Kreisebene stand fast vor dem Aus.
Seit Gründung der Mannschaft gab es in regelmäßigen Abständen „Keglerfahrten“ mit unseren Frauen, Grillpartys und Weihnachtsfeiern, woran mit einer Präsentation von vielen Fotos erinnert wurde. Wir beabsichtigen weiter zusammenzuhalten und solange es geht am Wettkampfbetrieb teilzunehmen. Vielleicht ist die 50-Jahr-Feier ein neuer Anfang.

Gunter Förster

OT Hohnstein

Neue Begrüßungsschilder für die drei Ortseingänge

Vorschlag 1

Vorschlag 2

Vorschlag 3

Aufgrund der Initiative der Kaspermanager im Rathaus ist es gelungen für die maroden Ortseingangsschilder eine Förderung über das Leader-Regionalbudget zu bekommen. Sie können nunmehr erneuert werden. Dazu veröffentlichen wir hier drei Gestaltungsvorschläge. Gerne nehmen wir Ihre Hinweise und Gestaltungsvorschläge auf. Teilen Sie einfach dem Bürgermeister mit, welcher Entwurf Ihnen am Besten gefällt. Bis Ende September sollte der finale Gestaltungsentwurf stehen.

Stadtverwaltung Hohnstein

Ausstellungskonzeption für die Burg Hohnstein wird erarbeitet

Am 25. April 2023 fand im Max-Jacob-Theater der zweite Workshop zur Erarbeitung einer Ausstellungskonzeption für die Burg Hohnstein statt. Die im November 2021 beauftragte Firma Kocmoc Exhibition GmbH aus Leipzig erarbeitete einen Planungsentwurf unter Einbeziehung des ersten Workshops vom März 2022. Auch dieser Entwurf wurde rege von den Teilnehmern der Veranstaltung diskutiert. Zuschriften und Hinweise erreichten den Bürgermeister im Nachgang zur Veranstaltung. Diese werden sorgfältig aufgenommen und in die Konzeption der zukünftigen Burgausstellung eingearbeitet. Die Entwurfsplanung muss bis Ende September 2023 vorliegen. Die Kosten hierfür in Höhe von ca. 80.000 Euro wurden durch das Leader-Programm gefördert.
Auch die Umsetzung ist nunmehr gesichert, da die Fördermittel von über 609.000 Euro aus alten SED-Geldern bewilligt worden sind. Tourismusministerin Klepsch brachte den Förderbescheid im Juli persönlich in Hohnstein vorbei. Bis Ende 2025 sollen die Ausstellungsräume vorwiegend in den Erdgeschossräumen der Burg fertig sein.

Stadtverwaltung Hohnstein

LEADER

EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

OT Rathewalde/ Hohburkersdorf/Zeschnig

Einladung zur Gedenkveranstaltung 100 Jahre Ehrenmal

Am **Samstag, dem 14. Oktober 2023, um 14.00 Uhr,** laden wir die Einwohnerschaft und alle Interessierte zur feierlichen Gedenkveranstaltung **„100 Jahre Ehrenmal“** auf dem Hohburkersdorfer Rundblick ein.
Wer möchte, kann sich an einem gemeinsamen Aufstieg zum Rundblick beteiligen.

Für den Ort Rathewalde
Treffpunkt am Ortsausgang, am Weg zum Rundblick, an der Bank „Wenn Steine erzählen könnten“. Aufbruch: **13.45 Uhr**

Für die Orte Hohburkersdorf und Zeschnig:
Treffpunkt bei Familie Weber (Brückenstraße 13) Aufbruch: **13.45 Uhr**
Wer nach Hohburkersdorf mit dem Auto kommt, für den werden auf einer Wiese an der Rennstrecke zusätzliche Parkmöglichkeiten angeboten.
Von hier besteht auch die Möglichkeit von Uwe Nescheida zum Denkmal gefahren zu werden.
Die Gedenkveranstaltung dauert ca.1 Stunde.
Danach beginnt ein gemeinsamer Abstieg nach Hohburkersdorf, wo in der Scheune der Familie Weber eine Ausstellung über die Geschichte des Hohburkersdorfer Rundblickes zu besichtigen ist. Gunter Förster wird mit einem PowerPoint-Vortrag die wichtigsten Daten und Fakten in Wort und Bild präsentieren. Für das leibliche Wohl sorgt der RaZeHo Verein und die Veranstalter des Sonnenwendfeuers mit Kaffee und Kuchen, sowie Gegrillten und Getränken.

Geplant ist folgender Ablauf der Gedenkveranstaltung:
- ein Musikstück der Polenztaler Jagdhornbläser
- ein Lied des Singekreises Rathewalde e.V.
- Gedenkrede Konrad Weber
- Lied vom Singekreis
- Ansprache vom Bürgermeister Daniel Brade
- Musikstück der Jagdhornbläser
- Ansprache vom Pfarrer Conrad Kreutz
- Kranzniederlegung durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren mit Begleitmusik der Jagdhornbläser
- Lied vom Singekreis
- Schlusswort Konrad Weber
- Musikstück Jagdhornbläser

Am Sonntag kann die Ausstellung noch einmal von 14.00 bis 18.00 Uhr besucht werden. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen.

Im Namen des Ortschaftsrates Konrad Weber

OT Ehrenberg

Landwirtschaftliche Erzeuger- und Absatzgenossenschaft Ehrenberg eG – wie es begann und wo wir heute stehen

Die Landwirtschaftliche Erzeuger- und Absatzgenossenschaft Ehrenberg eG ist durch Rechtsformumwandlung aus der früheren LPG Tierproduktion „Neues Leben“ Ehrenberg hervorgegangen. Die Umwandlung wurde mit Beschluss der Vollversammlung am 12.12.1990 vollzogen.
Wir werden also bald 33 Jahre alt. Nicht mehr ganz jugendlich, aber auch noch nicht alt und weise. Mit 33 Jahren soll man am glücklichsten sein, fand eine Studie in Großbritannien heraus. Na gut, es wurden Männer und Frauen verschiedener Altersgruppen gefragt. Aber was für den Menschen zutrifft, kann doch vielleicht auch für ein Unternehmen gelten … Wir jedenfalls sind ganz glücklich - die Genossenschaft ist nach wie vor eigenständig und die Geschäftsentwicklung ist aktuell zufriedenstellend. Sehen wir mal, was die nächsten 33 Jahre bringen werden …
In einem Anflug von Sentimentalität und Schwelgen in Erinnerungen haben wir ein bisschen in alten Unterlagen der Genossenschaft geblättert und unter anderem das gefunden:
Von den 93 Mitgliedern der LPG blieben nach der Umwandlung zum Ende des Jahres 1991 noch 40 übrig. Heute sind wir 21 Genossenschaftsmitglieder.
Die Mitarbeiter der Pflanzenproduktion bewirtschafteten 1991 insgesamt 1.545 ha landwirtschaftliche Nutzfläche, davon 575 Hektar Grünland. Auf ca. 170 Hektar wurde Raps angebaut, Sonnenblumen auf 70 Hektar und Braugerste auf 160 Hektar. 2023 wuchsen und wachsen auf den insgesamt ca. 830 Hektar Ackerland unter anderem folgende Kulturen: Raps auf ca. 125 Hektar, Mais auf 90 Hektar, Weizen auf ca. 170 Hektar.

Heuernte Juni 2004

Die Tierproduktion teilte sich 1991 in die Bereiche Milchproduktion, Färsenaufzucht, Rindermast und Schweinezucht und -mast. Der Tierbestand umfasste 423 Milchkühe, 725 Mast- und Zuchtrinder, 188 Zuchtsauen und -eber, 860 Mastschweine. Aktuell kümmern wir uns in der Genossenschaft um insgesamt ca. 170 Tiere – 80 Mutterkühe mit ihren Kälbern, weiterhin Jungrinder, Färsen und Bullen.

Austrieb April 2010

Die Milch aus der Milchproduktion an den damaligen Standorten Cunnersdorf und Hohnstein wurde schon 1991 nach Radeberg geliefert, an die dort ansässige Molkereigenossenschaft bzw. heute Heinrichsthaler Milchwerke GmbH. Das blieb mit kurzer Unterbrechung bis zur Einstellung der Milchproduktion Anfang 2023 so.
Im Jahr 1991 waren durchschnittlich 64 Mitarbeiter in Lohn und Brot, davon 9 im kaufmännischen und 55 im gewerblichen Bereich.
Weiterhin hatte die Genossenschaft 5 Auszubildende. Heute beschäftigen wir 5 gewerbliche Mitarbeiter für Feldbau und Mutterkuhhaltung, eine kaufmännische Mitarbeiterin und unseren hauptamtlichen Vorstandsvorsitzenden.
Seit August 2023 bilden wir wieder einen angehenden Landwirt aus und wenn Not am Mann oder Frau ist, unterstützen uns noch 2 Mitarbeiter und eine Mitarbeiterin als geringfügig Beschäftigte.
Zum bevorstehenden Herbstanfang noch eine Bauernregel mit auf den Weg: Stellt sich am Herbstanfang viel Nebel ein, so wird viel Schnee im Winter die Folge sein.

Wir wünschen Ihnen und uns einen schönen Herbst, egal ob es nun viel Nebel geben wird oder nicht …

Ihre Landwirtschaftliche Erzeuger- und Absatzgenossenschaft Ehrenberg eG

OT Cunnersdorf

Cunnersdorfer Kirmes-Tanz

Am

07.10.2023

auf der Festwiese in Cunnersdorf

Samstag 07.10.

Ab 14:30 Uhr **Familiennachmittag**
Für Jung und Alt
Kaffee & Kuchen, Feuerwehrinfomobil, Kinderspaß und einigen Überraschungen

17:30 Uhr **Cunnersdorfer Kirmes-Triathlon**
um den Wanderpokal der FF Cunnersdorf

19:30 Uhr **Lampionumzug mit der 'FFW**

20:00 Uhr **Kirmes-Tanz**
Mit weiteren Überraschungen

Für das Leibliche Wohl wird gesorgt!!!

Cunnersdorf feiert... und läd alle dazu ein!!

Wir freuen uns auf euch.

Feuerwehrverein Cunnersdorf

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Wer macht mit zum Wettbewerb?

Wir möchten den schönsten selbst geschnitzten Kürbis und den leckersten Brotaufstrich nominieren. Teilnehmen kann jeder, egal ob Groß oder Klein. Die Aufstriche und Kürbisse können bereits zum Rentnernachmittag bzw. beim Kindernachmittag abgegeben werden. Gegen 20.30 Uhr findet die Nominierung zu den Wettbewerben statt. Ansprechpartner bei Anfragen – Sylke Lang
Wir wünschen allen Einwohnern eine schöne Kirmes.

Euer FFW Verein, eure Kameraden der FFW und euer Ortschaftsrat

Samstag, 07.10.

Ab 14:30 Uhr	Familiennachmittag Für Jung und Alt Kaffee & Kuchen, Feuerwehrinfomobil, Kinderspaß und einigen Überraschungen
17:30 Uhr	Cunnersdorfer Kirmes-Triathlon um den Wanderpokal der FF Cunnersdorf
19:30 Uhr	Lampionumzug mit der ‘FFW
20:00 Uhr	Kirmes-Tanz

Mit weiteren Überraschungen
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!!!
Wir freuen uns auf euch.

Anzeige(n)

Kleine Leute mal ganz groß

Es war wieder so weit und die Schulanfänger freuten sich auf ihren großen Tag. Wie jedes Jahr wurden die aufgeregten neuen Erstklässler von Lars mit unserem alten Feuerwehrauto abgeholt. Dieses war mit Luftballons und Zuckertüten geschmückt. Die Fahrt konnten die ABC-Schützen bei schönstem Wetter genießen und es war ein schöner Auftakt für die Schuleingangsfeier. Vielen lieben Dank an Lars, der trotz der hohen Temperaturen unsere Erstklässler mit seiner Feuerwehruniform abgeholt hat.
Wir wünschen allen ABC-Schützen viel Spaß und Erfolg beim Lesen, Rechnen und Schreiben.

Wanderwegbrücke im Polenztal mit Radeberger Pilsner eingeweiht

Seit 2021 führt die Radeberger Exportbierbrauerei Aktionen für die Sächsische Schweiz durch. Zahlreiche Projekte in der Tourismusregion konnten so bereits finanziert werden. Am 25. August um 11 Uhr wurde die Wanderwegbrücke in der Nähe des Gasthauses „Bockmühle“ im Polenztal offiziell eingeweiht.

Jährlich gehen etwa 35.000 Wanderer und Wanderinnen über die Brücke im beliebten Polenztal– die meisten von ihnen im Frühjahr zur Märzenbecherblüte. Bisher wurde die 1992 erbaute Holz-Brücke immer wieder notdürftig repariert. Nun war eine umfassende Sanierung dringend erforderlich. Dafür wurde eine Stahlbaukonstruktion mit einem Holzgeländer auf zwei bereits bestehenden Widerlagern (massive Unterbauten), die grundlegend instandgesetzt wurden, errichtet. Hendrik Wagner, Pressesprecher der Radeberger Exportbierbrauerei, erklärt: „Unsere Heimat liegt uns am Herzen – deswegen freuen wir uns sehr, dass wir mit unserer Spende einen Beitrag zur Sanierung der Wanderwegbrücke im Polenztal leisten konnten. Denn das Tal ist nicht nur zur Märzenbecherblüte eines der Top-Ziele in der Sächsischen Schweiz.“

Die Kosten für die Sanierung der Brücke beliefen sich auf 84.000 Euro, wovon 54.000 Euro durch die Spende von Radeberger finanziert wurden. Jeweils 15.000 Euro steuerten die Städte Hohnstein und Stolpen bei. Daniel Brade, Bürgermeister der Stadt Hohnstein, freut sich über den erfolgreichen Projektabschluss: „Mit der Brückensanierung konnten wir endlich ein Projekt angehen, das schon seit Längerem auf seine Umsetzung wartete. Als Gemeinde sind wir sehr froh darüber, dass sich große Unternehmen wie Radeberger Pilsner für ihre Heimatregion engagieren und so einen Beitrag leisten, um die Sächsische Schweiz in all ihrer Schönheit zu erhalten."
Die Planung für die Erneuerung der Brücke begann im Juli 2022. Im November 2022 folgte die öffentliche Ausschreibung, bei der drei Firmen aus Neustadt in Sachsen den Zuschlag erhielten: die Schmiede und Metallbau Göttlich, der Pflasterbau Müller und die Zimmerei Szlosarek. Am 22. Mai 2023 starteten die Baumaßnahmen, die nach siebenwöchiger Bauzeit am 07. Juli abgeschlossen wurden. Herr Bablich aus Stolpen plante das Bauwerk.

Die Bürgermeister von Stolpen (Maik Hirdina im Foto rechts) und Hohnstein sowie der Verein der Freunde des Nationalparkes (Thomas Kunack im Foto links), der Tourismusverband und Radeberger (Hendrik Wagner im schwarzen T-Shirt) weihten am 25. August die neue Brücke mit einem Radeberger Pilsner ein. Zahlreiche Cunnersdorfer und Interessierte waren dabei. Vielen Dank an den Bauplaner und die drei bauauführenden Firmen für das gelungene Werk.

Radeberger Pilsner spendete im Jahr 2021 insgesamt 170.000 Euro für fünf Projekte, inkl. der Brücke im Polenztal
Die Erneuerung der Brücke war eines der Projekte, das Radeberger Pilsner im Rahmen der Aktion „Mein Kasten für unsere Heimat" finanziell unterstützte. Dafür hatte das Unternehmen im Aktionszeitraum im Jahr 2021 für jeden verkauften 20er-Kasten Radeberger Pilsner 50 Cent an den „Verein der Freunde des Nationalparks Sächsische Schweiz e. V." gespendet. Insgesamt kamen so 168.495 Euro für fünf gemeinsam mit dem Verein ausgewählte Projekte zusammen. Radeberger rundete auf und spendete insgesamt 170.000 Euro.

Stadtverwaltung und Radeberger

OT Goßdorf/ Waitzdorf/Kohlmühle

Dorf- und Badfest 2023 in Goßdorf

Nach den zwei coronabedingten Ausfalljahren und dem unseligen Waldbrand 2022, welcher uns selbst zur Absage des Dorffestes zwang, konnte 2023 endlich wieder ein Fest in Goßdorf stattfinden. Gründe dafür gab es genug. Der Karnevalsverein von Goßdorf kann auf 25 Jahre und der Badverein auf 20 Jahre Bestehen zurückblicken. Eigentlich war das Jubiläum 80 Jahre Feuerwehr Goßdorf im Jahr 2022, aber nichts hat uns daran gehindert, dieses Jubiläum eben als 80 + 1 nachzufeiern.
Das Festkomitee hatte es sich zum Ziel gesetzt, nach den Ausfalljahren wieder ein Fest mit Highlights zu gestalten. Am Grundkonzept des Festes wurde nicht gerüttelt, doch die einzelnen Tage wurden klar verschiedenen Themen zugeordnet.
Der Freitag stand unter dem Motto „Sport & Spaß" an der freien Badestätte mit Open Air Kino. So begann das Fest wie alle Jahre mit dem Volleyballturnier. Organisiert wurde das Turnier durch den Jugendclub Goßdorf. Es waren 5 Mannschaften zum Turnier erschienen. Gewonnen hat das Turnier die Mannschaft aus Ehrenberg. Wir gratulieren den Ehrenbergern noch einmal dazu. Im Anschluss an das Turnier sahen alle Interessierten den DEFA-Streifen „Spur der Steine" mit Manfred Krug. Diese Filmaufführung ist durch die erfolgreiche Umsetzung eines Förderprojektes des Badvereines möglich geworden. Es wurden ein Beamer, eine aufblasbare Leinwand und 60 Klappstühle angeschafft. Damit besteht jetzt die Möglichkeit, dass die Vereine und die Feuerwehr von Goßdorf, Veranstaltungen mit dieser Technik gestalten können.

Der Sonnabend stand unter dem Motto „Festlicher Samstag" und begann mit der Kranzniederlegung am Denkmal für die Opfer der beiden Weltkriege. In seiner Rede hat Dierk Hanitzsch

an die Opfer erinnert und die Sinnlosigkeit der Kriege in der Vergangenheit und Heute aufgezeigt. Teilgenommen haben an der Veranstaltung noch lebende Angehörige der Gefallenen aus Goßdorf und Waitzdorf, ein Vertreter der Stadtverwaltung Hohnstein sowie Angehörige des Ortschaftsrates.
Im Anschluss daran begann die Veranstaltung für die Senioren der Gemeinde.
Wie alle Jahre wurde der Transport aus allen Ortsteilen mit einem Shuttlebus organisiert. Als bei der Ankunft der Gäste in Goßdorf an der Bushaltestelle ein Wolkenbruch niederging, wurde schnell und unkompliziert der Transport mit privaten PKW von der Haltestelle zum Festgelände organisiert. Die zweite Stellvertreterin des Bürgermeisters der Stadt Hohnstein Michaela Neuenhaus-Eckardt sprach ein Grußwort an die Anwesenden. Der Nachmittag verging bei Kaffee und Kuchen sowie der Unterhaltung durch Alleinunterhalter Christian Rückert wie im Fluge. Der Kuchen wurde wie alle Jahre wieder von Bürgern aus Goßdorf und Waitzdorf gebacken und zur Verfügung gestellt. Vielen Dank dafür.
Der Abend gehörte wieder dem Goßdorfer Garnewahls Clubb. In Ihrer Sommershow „Wetten, dass es geil wird“ haben Sie sich einmal wieder selbst übertroffen.
Im Anschluss daran konnte mit DJ STEVE aus Waitzdorf das Tanzbein geschwungen werden. Nicht vergessen dürfen wir die Lasershow, welche am Abend mit tatkräftiger Hilfe unserer Kameraden der FFW Goßdorf gezeigt wurde.

Der Sonntag stand unter dem Motto „Feuerwehr zum Anfassen“. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Goßdorf und Abgesandte der anderen Wehren aus dem Gemeindegebiet haben Ihre Technik vorgestellt und standen für Fragen der Besucher zur Verfügung. In einer kleinen Festveranstaltung wurde der neu angeschaffte MTW der FFW Goßdorf feierlich durch den 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Stadt Hohnstein Jens Schaffrath übergeben.
Eine Kapelle aus unserem Nachbarland Tschechien hat mit böhmischer Blasmusik für die musikalische Unterhaltung gesorgt. Der Sonntag ist aber auch der Familientag unseres Festes. Deshalb haben wir auch für Unterhaltung unserer jüngsten Besucher gesorgt.
Die Feuerwehr Goßdorf hat die Möglichkeit des Zielspritzens mit einem Feuerwehrschlauch angeboten. Es waren Rundfahrten mit dem historischen Feuerwehrfahrzeug der FFW Cunnersdorf möglich. Der KSB war mit einer Riesenrutsche, verschiedenen Aktionsspielen sowie einer WII Game Station anwesend. Betreut wurden diese Attraktionen durch Mitarbeiter des KSB. Vielen Dank dafür. Durch zwei Goßdorfer Bürgerinnen wurde für die jüngsten Besucher des Festes ein Kinderschminken organisiert. Dieses Angebot wurde von den Jüngsten gern angenommen. Für diese Initiative möchten wir uns bei den Beiden recht herzlich bedanken.
Den Abschluss unseres Festes bildete die Aufführung des Märchenfilmes „Prinzessin auf der Erbse“.

Dieses Dorf- und Badfest war nach 3 Jahren ohne Fest ein überwältigender Erfolg. Die bisher eingegangenen Rückmeldungen unserer Gäste bestätigen das.
Ein Fest wie dieses ist mit viel Arbeit verbunden. Es waren viele helfende Hände notwendig. Deshalb möchten wir uns hier und jetzt bei allen Beteiligten, welche uns bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Festes unterstützt haben, recht herzlich für die Unterstützung bedanken. Ohne euch wäre unser Fest kein so großer Erfolg geworden. Wir hoffen natürlich, dass ihr uns auch bei zukünftigen Festen unterstützt.

Matthias Harnisch
Mitglied des Organisationskomitees
Dorf- & Badfest Goßdorf 2023

Danke für einen ganz besonderen Nachmittag

Zahlreiche Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen der Stadt Hohnstein erlebten am 29. Juni auf Einladung des Goßdorfer Organisatorenteams ein paar unvergessliche Stunden. Dafür möchte ich mich bei Annemarie Häntzschel und all ihren Mitstreitern herzlich bedanken.
Ein kräftiges Unwetter, das den Nachmittag einleitete, konnte uns die Stimmung nicht verderben. Aber Wolkenbruch, Blitz und Donner verlangten den Organisatoren zusätzliche Mühe und Einsatzbereitschaft ab. Rührend und erfolgreich kümmerte man sich darum, uns vom Bus, der fast bis auf den letzten Platz besetzt war, mittels privater Transportmittel trocken bis zum Festplatz - im Festzelt musste ebenfalls noch manch nass gewordene Stelle „bearbeitet“ werden - zu bringen.
Die Fürsorge der vielen fleißigen Frauen und Männer, damit wir Gäste uns wohlfühlen, nötigte große Hochachtung ab.
An den Tafeln aufmerksam mit Getränken versorgt und musikalisch anregend – inklusive gemäß der Zusammensetzung der Anwesenden entsprechend ausgewählter mitsinge Möglichkeiten, die in teils nicht zu überhörender Stimmgewalt und Vielstimmigkeit genutzt wurden – sowie mit kleinen Anekdoten bestens unterhalten, bestand die größte Herausforderung für uns in einer anstrengenden, mühevollen Auswahl: welche(s) Stück(e) Torte oder Kuchen aus dem riesigen, lecker verführerischen Kuchenbuffet soll denn nun auf dem Teller landen?
Zudem ja auf dem Festplatz draußen ebenfalls schmackhafte Angebote warteten. So manch einer entschied sich für beide Möglichkeiten – drin und draußen!
Nicht zu vergessen an diesem Nachmittag die zahlreichen „Schwatz-Möglichkeiten“ mit länger nicht gesehenen Bekannten oder auch Schulkameraden – bis hin zum Miniklassentreffen – aus den Nachbar-Ortsteilen. Gewiss werden sich viele der Anwesenden, so wie ich, gern an diese fröhliche Atmosphäre zurückerinnern.
Unseren Gastgebern von der Dorfgemeinschaft in Goßdorf wünsche ich für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Eva Liebethal

- Anzeige(n) -

OT Lohsdorf

Anzeige(n)